

FertigSpachtel

Fugen- & FlächenSpachtelmasse

FS 824



Gebrauchsfertige, feinkörnige, universell einsetzbare Flächen- und Fugen-spachtelmasse auf Dispersionsbasis mit weißen, mineralischen Füllstoffen. Zum schnellen Spachteln und Glätten von Fugen, Übergängen und unebenen oder rauen Untergründen. Unter anderem für die nachfolgende Belegung mit elastischen Belägen insbesondere Designvinylbelägen. Nur im Innenbereich und nicht im Dauernassbereich verwenden.

- Innen, Wand, Boden und Decke
- Zur schnellen Herstellung sehr glatter, ansatzfreier Flächen
- Sehr schnelle Trocknung ermöglicht frühes Nacharbeiten
- Nach ca. 1 Stunde begehbar, nach ca. 2 Stunden schleifbar
- Zum Glätten und Ebnen von Fugen bestehender Fliesenbeläge insbesondere vor Verlegung von Designvinylbelägen
- Als optimale Kontaktfläche für nachfolgende Bodenbelags-, Tapezier-, Anstrich-, Dekorations- und Trockenbauarbeiten
- Zum Füllen von Bohrlöchern und kleinflächigen Ausbrüchen
- Für Oberflächen in allen Qualitätsstufen von Q1 - Q4
- Sehr gut schleifbar
- Rissfrei erhärtend
- Hohe Ergiebigkeit, einfache, leichte und cremige Verarbeitung
- Weiße Zuschlagstoffe verhindern Durchscheinen
- Sehr glatt und nahezu auf Null ausziehbar
- Schichtdicke: bis 2 mm, inkl. Fugentiefe max. 3 - 4 mm
- GISCODE D1
- DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4, Zeile 8 (Gemäß DGNB-Kriterium „ENV1.2 Risiken für die lokale Umwelt“ Version 2018)

Verbrauch: Ca. 1,65 kg / m² / mm; als Fugenspachtel ca. 0,8 - 1,0 kg / m²

Art.-Nr.	Lieferform	Stk./Pal.	kg/Pal.
7782405	Eimer 5 kg	120	600 kg

Anwendungsgebiete

Universell einsetzbare, gebrauchsfertige Spachtelmasse zur schnellen Herstellung sehr glatter, ansatzfreier Flächen. Zum schnellen Spachteln und Glätten von Fugen, Unebenheiten und Übergängen. Zum Glätten und Ebnen von Fugen bestehender Fliesenbeläge. Für die nachfolgende Belegung mit elastischen Belägen insbesondere von Designvinylbelägen. Als optimale Kontaktfläche für nachfolgende Bodenbelags-, Tapezier-, Anstrich-, Dekorations- und Trockenbauarbeiten. Zum Füllen von Bohrlöchern und kleinflächigen Ausbrüchen.

Nur im Innenbereich und nicht im Dauernassbereich verwenden. Nicht unter Dispersionsklebstoffen oder Produkten, die einen saugfähigen Untergrund benötigen, verwenden.

Eigenschaften

Feinkörnige, gebrauchsfertige, spannungsarm aushärtende Acrylharz-Spachtelmasse. Die sehr schnelle Trocknung ermöglicht ein frühes Nacharbeiten und einfaches Schleifen. Sopro FertigSpachtel weist eine hohe Ergiebigkeit auf sowie eine einfache, leichte und cremige Verarbeitung, ist sehr glatt und nahezu auf Null ausziehbar. Weiße Zuschlagstoffe verhindern das Durchscheinen.

Erfüllt die Anforderungen der Qualitätsstufen Q1 - Q4 in gemäß Merkblatt Nr. 2 der Industriegruppe Gipsplatten im Bundesverband der Gips- und Gipsplattenindustrie e.V..

Geeignete Untergründe

Auf zahlreichen bauüblichen Untergründen geeignet: (Ziegel-)Mauerwerk, mineralische Reibputze, Kalkzementputze, Zementputze, Gipsmörtel, (Poren-)Beton, Kalksandstein, Gipsspachtelmasse, Zementfaserplatten, Fliesen-, Platten- und Naturwerksteinbeläge, fest anhaftende Dispersionsfarben, Styrodur-Hartschaumplatten, OSB Platten, Holzspanplatte P4 - P7.

Grundierung

Bei flächiger Anwendung auf stark saugenden Untergründen mit Sopro Grundierung vorbehandeln. OSB-Platten und Holzspanplatten P4 - P7 sind mit Sopro HaftPrimer S zu grundieren. Auf bestehenden Fliesenbelägen ist in der Regel keine Grundierung notwendig.

Untergrundvorbereitung

Die Untergründe müssen trocken, tragfähig, rissfrei, formbeständig und frei von haftungsmindernden Stoffen (z. B. Staub, Öl, Wachs, Trennmitteln, Ausblühungen, Sinterschichten, Lack- und Farbresten) sein. Bestehende Fliesenbeläge mit Sopro Grundreiniger reinigen. Gegebenenfalls anschleifen.

Tiefe Löcher oder größere Fehlstellen je nach Untergrund bspw. mit Sopro Füllspachtel auffüllen.

Es gelten die einschlägigen Normen, Richtlinien und Empfehlungen sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik.

Verarbeitung

- Verarbeitung als Flächenspachtel zum Glätten unebener oder rauer Untergründe: Sopro FertigSpachtel öffnen, gegebenenfalls aufrühren und direkt aus dem Eimer verarbeiten. Mit der Glättkelle oder dem Flächenspachtel gleichmäßig dünnsschichtig auftragen und glatt spachteln. Nach der Durchtrocknung der ersten Schicht kann zur Herstellung einer planebenen Oberfläche ein zweiter Auftrag empfehlenswert sein. Gegebenenfalls schleifen.

- Verarbeitung als Fugenspachtel zum Glätten bestehender Fliesenbeläge: Sopro FertigSpachtel öffnen, gegebenenfalls aufrühren und direkt aus dem Eimer verarbeiten. Mit der Glättkelle oder dem Flächenspachtel gleichmäßig dünnsschichtig auftragen und glatt spachteln. Diagonal zu dem Fugenverlauf auftragen. Fugen und Fehlstellen vollständig und gleichmäßig glätten, sodass ein dünner Film der Spachtelmasse auf der Oberfläche verbleibt. Gegebenenfalls schleifen.

Nach etwa 60 Minuten kann Sopro FertigSpachtel geschliffen werden. Angesteifte Spachtelmasse weder mit Wasser noch mit frischem Material wieder verarbeitungsfähig machen. Gespachtelte Stellen sind vor zu schneller Austrocknung zu schützen.

Belegereif

Mit elastischen Belägen nach ca. 2 Stunden.

Begehrbar	Nach ca. 1 Stunde.
Überarbeitbar	Nach ca. 2 Stunden schleifbar und mit elastischen Belägen belegbar.
Lagerung	Ca. 12 Monate (trocken, ungeöffnetes Originalgebinde)
GEV Emissioncode	EC1PLUS sehr emissionsarmPLUS
Schichtdicke	Als Flächenspachtel bis 2 mm. Als Fugenspachtel inkl. Fugentiefe max. 3 - 4 mm.
Verarbeitungstemperatur	Ab +5°C bis max. +35°C verarbeitbar.
Werkzeuge	Spachtel, Glättkelle
Werkzeugreinigung	Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
Zeitangaben	Beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten.
Schleifbar	Nach ca. 2 Stunden.
Nachbehandlung	Nach der Trocknung können Unebenheiten in der Oberfläche durch Nachschleifen ausgeglichen werden. Beispielsweise mit handelsüblichem Schleifpapier (Körnung 240 - 300) schleifen. Anschließend den Schleifstaub entfernen. Für nachfolgende Schichten und weiterführende Arbeiten müssen die gespachtelten Flächen durchgetrocknet sein. Ein Grundieren des Spachtelauftrages ist meist nicht erforderlich. Unter anderem bei nachgeschliffenen oder in stark unterschiedlichen Schichtdicken gespachtelten Flächen kann es jedoch notwendig sein, die gesamte Fläche zu grundieren, um ein ungleichmäßiges Aufrocknen des Belags oder Anstrichs zu vermeiden.
Hinweis	Nicht als direkt nutzbare Bodenspachtelmasse geeignet.
Produkt Farbe	Weiß
Sicherheitshinweise	Komponente A Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) entfällt. EUH208 Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on; 1,2-Benzisothiazolin-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. EUH208 Enthält Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on im Verhältnis 3 : 1. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. ADR-Verpackungsgruppe: NA Wassergefährdungsklasse: WGK 1: Schwach wassergefährdend GHSODE: D1 Komponente B ADR-Verpackungsgruppe: NA

Deutschland

Sopro Bauchemie GmbH
Postfach 22 01 52
D-65102 Wiesbaden

Fon +49 611 1707-252
Fax +49 611 1707-250
Mail info@sopro.com

Schweiz

Sopro Bauchemie GmbH
Bierigutstrasse 2
CH-3608 Thun

Fon +41 33 334 00 40
Fax +41 33 334 00 41
Mail info_ch@sopro.com

Österreich

Sopro Bauchemie GmbH
Lagerstraße 7
A-4481 Asten

Fon +43 72 24 67141-0
Fax +43 72 24 67141-0
Mail marketing@sopro.at

Service-Hotline Anwendungsberatung

Fon +49 611 1707-111
Fax +49 611 1707-280
Mail anwendungstechnik@sopro.com

Service-Hotline Objektberatung

Fon +49 611 1707-170
Fax +49 611 1707-136
Mail objektberatung@sopro.com

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation, die aktuell gültige Leistungserklärung gem. EU-BauPVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: www.sopro.com! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an unsere technische Beratung.